

Gastbeitrag zum Disc Golf in Ahrensburg: Ist die Anlage schon vergessen?

Ahrensburg (ve/pm). Vor einiger Zeit hat Ahrensburg ein Disc Golf-Anlage bekommen. Die soll nun belebt werden - lesen Sie dazu einen Gastbeitrag von André Schumacher.



Die Disc Golf-Anlage in der Kastanienallee. Foto: Stadt Ahrensburg

Vorab ein paar Hintergründe: Die Disc Golf-Anlage wurde auf Initiative des Kinder- und Jugendbeirates und des Stadtjugendringes der Stadt Ahrensburg errichtet. Sie befindet sich auf den Wiesen hinter der Kastanienallee. Eröffnet wurde sie im Jahr 2015. Lesen Sie dazu den Beitrag [„Disc Golf-Anlage in der Kastanienallee: Gummistiefel nicht vergessen“](#) auf ahrensburg24.de.

Disc Golf ist eine Art Minigolf mit einer Art Frisbee-Scheiben. Es geht wie beim

Golf darum, mit möglichst wenig Würfeln auf einer bestimmten Bahn die Strecke vom Startpunkt bis zum Korb zu überwinden. Ein entsprechender Parcours mit Körben und viel Platz zum Werfen steht auf der Wiese nun zur Verfügung. Doch genutzt wird er nicht so oft, wie sich der Kinder- und Jugendbeirat das vielleicht erhofft hatte.

André Schumacher möchte nun, dass auf der Anlage etwas mehr passiert. ahrensburg24.de veröffentlicht sein Schreiben, mit dem er zu mehr Aktion auf dem Gelände an der Kastanienallee aufruft:

Disc Golfs Du schon oder hast Du´s schon wieder vergessen?

Was ist Disc Golf? Einfach gesagt, mit einer Frisbee auf ein Ziel (Korb) werfen. Ich bin André und bin in diesen Sport seit dem letzten Jahr vernarrt.

Ausführlich gesagt ist Disc Golf dann doch mehr. Zum Anfang reichen schon drei Scheiben, der Driver, die Midrange und der Putter. Diese gibt es im Anfängerset schon für unter 30 Euro. Der erfahrene Spieler hat allerdings bis zu 25 verschiedene Scheiben in seiner Tasche. Denn die Scheiben haben verschiedene Flugeigenschaften und Gewichtsklassen.

Gespielt und gezählt wird wie beim bekannten Rasengolf. Der Spieler mit den - in diesem Fall - wenigsten Würfeln gewinnt. Das bekannte Rasengolf, denn Disc Golf ist noch nicht allen bekannt. In den 1970er Jahren in Kanada erfunden gibt es Disc Golf in Deutschland schon seit den 1990er. Dieser Sport gewinnt nun immer mehr an Bekanntheit. Auch hier im Norden entstehen immer mehr Anlagen. Diese sind zumeist öffentlich und kostenfrei zu bespielen. Sowohl für Kinder, als auch für ältere Personen ist dieser Sport geeignet.



Neue Disc Golfanlage in der Kastanienallee: Wer es nicht kennt - hier werden die Regeln erklärt.

Die nächsten Anlagen befinden sich in Hamburg City-Nord, Mölln und in Ahrensburg. Ja, in Ahrensburg gibt es eine feste Disc Golf-Anlage. Nicht mal Lübeck hat eine. Wie ich aus Discgolferkreisen gehört habe, gab es eine aktive Gruppe Discgolfer in Ahrensburg, die regelmäßig spielten. Doch seitdem die festen Körbe stehen, sind diese nicht mehr da. Deshalb die Überschrift.

Nun habe ich den Parcours für mich allein. Allein? Es gibt in Hamburg auf Facebook 230 Gruppenmitglieder, in Mölln sind es 27 Gruppenmitglieder. Irgendeine Zahl dazwischen wünsche ich mir für Ahrensburg. Viele Gespräche habe ich mit Leuten geführt, diese kannten Disc Golf nicht. Jedem habe ich angeboten mal auf eine Runde mitzukommen. Viel Erfolg war noch nicht dabei. Das Oster-Scheiben-Werfen war, Aufgrund des Wetters, nicht besucht. Trotzdem wurde etwas getan. Ein abgebrochener Ast musste von einem Abwurf entfernt werden. Eine Bahntafel war beschmiert und wurde gereinigt. Und Müll wurde eingesammelt. Der Discgolfer nimmt den Naturschutz sehr ernst. So vereint er Natur, frische Luft, Bewegung, Konzentration und Spaß miteinander.

Ich habe es mir nun zum Ziel gemacht die Anlage in Ahrensburg bekannt oder

bekanntem zu machen und hoffe dadurch auf mehr Interesse an diesem, wie ich finde, tollen Sport.

Mit freundlichen Grüßen
Discgolf-Treff Ahrensburg
André Schumacher

Kontakt:

a.schumi@web.de

01796780789